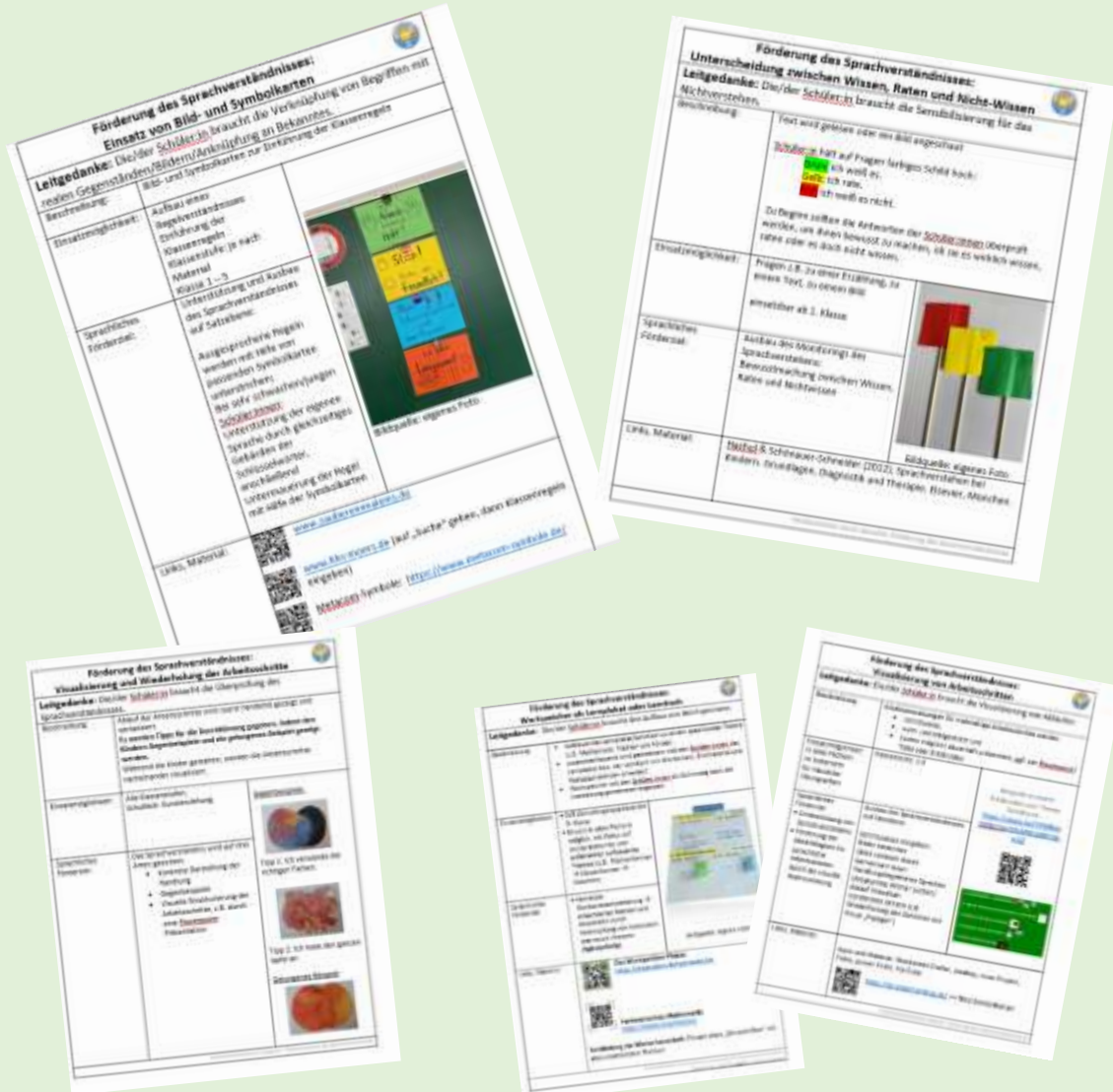


S-Team Oberbayern

Karteikarten: Sprachverständnis als Grundlage einer gelingenden Kommunikation



Weiternutzung als OER ausdrücklich erlaubt: Dieses Werk und dessen Inhalte sind - sofern nicht anders angegeben - lizenziert unter [CC BY 4.0](https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/). Nennung gemäß [TULLU-Regel](https://www.tullu-regel.de/) bitte wie folgt: "Karteikarten: Verlässlichkeit durch sprachliche Rituale" von S-Team Oberbayern, Lizenz: [CC BY 4.0](https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/).

Der Lizenzvertrag ist hier abrufbar: <https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/deed.de>

Vorwort

„Vielfalt gestalten – Teilhabe ermöglichen“

Kinder mit Förderbedarf stehen nicht selten vor großen Herausforderungen, die die Gesellschaft mit sich bringt. Vielfältige Kompetenzen sind nötig, um sich in der Gemeinschaft zu verständigen, an dieser teilhaben zu können und sich zurechtzufinden. Jeder soll ein aktiver Teil der Gesellschaft sein können, in seiner Verschiedenheit als Bereicherung für die Gesellschaft.

Eine grundlegende Voraussetzung ist die Kommunikation. Nicht selten ist Kommunikation komplex, und es kommt zu Missverständnissituationen. Schwierigkeiten im Sprachverständnis ziehen gravierende Einschränkungen mit sich. Da das Verstehen von Sprache, von Anweisungen und Texten für ein Lernen und ein Miteinander unerlässlich ist, ist es von immenser Bedeutung, dass Schule für dessen Förderung Raum bietet. Hilfestellungen wie das Strukturieren von Arbeitsanweisungen, das Verknüpfen von Begriffen mit Realgegenständen oder der Einsatz nonverbaler Impulse beugen vor und helfen, ungenaue Antworten, Rückzugsverhalten oder Unaufmerksamkeit zu vermeiden.

Die vorliegende Material- und Ideensammlung besteht aus verschiedenen Karteikarten, die jeweils zu unterschiedlichen Leitgedanken des LehrplanPLUS eine Möglichkeit der Förderung des Sprachverständnisses beschreiben, Einsatzmöglichkeiten aufzeigen, das sprachliche Förderziel konkretisieren sowie auf Links und Materialien hinweisen.

Der Pool an entstandenen Karteikarten ist das Ergebnis mehrerer Arbeitssitzungen und Dienstbesprechungen der S(prach)-Koordinator:innen sowie der S-Teamleitungen Oberbayern unter der Leitung von Beatrice Arand (RSchDin) und Dr. Karin Reber (BRin). Das Geheft ist ein Arbeitsergebnis und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. An dieser Stelle sei allen S-Koordinator:innen Oberbayerns herzlich für die Erstellung der Karteikarten gedankt.

Wir hoffen, dass wir Ihnen mit dieser Materialsammlung Anregungen für die Förderung des Sprachverständnisses im schulischen Alltag bieten können.

München, im Oktober 2023

Ihr S-Team Oberbayern
Beatrice Arand & Karin Reber

Kontakt: karin.reber@reg-ob.bayern.de


Inhaltsverzeichnis




<u>DIE/DER SCHÜLER:IN BRAUCHT DIE VERKNÜPFUNG VON BEGRIFFEN MIT REALEN GEGENSTÄNDEN/BILDERN/ANKNÜPFUNG AN BEKANNTES.</u>	5
EINÜBUNG VON OPERATOREN	5
BEREITSTELLUNG VON WORTMATERIAL UND SKIZZEN	6
EINSATZ VON BILD- UND SYMBOLKARTEN	7
WORTSCHATZKLÄRUNG IM SACHUNTERRICHT.....	8
<u>DIE/DER SCHÜLER:IN BRAUCHT DIE STRUKTURIERUNG VON ARBEITSANWEISUNGEN.</u>	9
MATERIALWOLKE FÜR BENÖTIGTES ARBEITSMATERIAL.....	9
LERNWÖRTERPLAN NACH LEßMANN	10
<u>DIE/DER SCHÜLER:IN BRAUCHT DIE SICHERUNG DER AUFMERKSAMKEIT.....</u>	11
EINSATZ VON AKUSTISCHEN SIGNALEN	11
<u>DIE/DER SCHÜLER:IN BRAUCHT DIE ENTWICKLUNG EINER FRAGEHALTUNG.</u>	12
FINDEN UND MARKIEREN UNBEKANNTER WÖRTER	12
IDENTIFIKATIONSFIGUR ZUM STELLEN VON FRAGEN.....	13
RITUAL FRAGESTELLEN	14
FÜHREN VON INTERVIEWS	15
ERSTELLEN VON UMFRAGEN.....	16
MONITORING DES SPRACHVERSTEHENS.....	17
SENSIBILISIERUNG FÜR DAS NICHTVERSTEHEN	18
<u>DIE/DER SCHÜLER:IN BRAUCHT EINE KLAR STRUKTURIERTE, VERSTÄNDLICHE LEHRER:INNENSPRACHE.</u>	19
NONVERBALE IMPULSE	19
BEWUSSTER EINSATZ DER LEHRER:INNENSPRACHE	20
DIE „VERORTUNG“ VON SPRACHE	21
<u>DIE/DER SCHÜLER:IN BRAUCHT DIE SENSIBILISIERUNG FÜR DAS NICHTVERSTEHEN.....</u>	22
UNTERSCHIEDUNG ZWISCHEN WISSEN, RATEN UND NICHT-WISSEN.....	22
WÖRTERBUCH MIT OPERATOREN UND FACHBEGRIFFEN	23
SENSIBILISIERUNG DES VERSTEHENS MITHILFE EINER HANDPUPPE.....	24
<u>DIE/DER SCHÜLER:IN BRAUCHT DIE GLIEDERUNG VON TEXTEN IN SINNABSCHNITTE.....</u>	25
TEXTGESTALTUNG ZUR UNTERSTÜTZUNG DES VERSTEHENS	25








<u>DIE/DER SCHÜLER:IN BRAUCHT DIE ÜBERPRÜFUNG DES SPRACHVERSTÄNDNISSES.....</u>	26
VISUALISIERUNG UND WIEDERHOLUNG DER ARBEITSSCHRITTE.....	26
<u>DIE/DER SCHÜLER:IN BRAUCHT DIE VISUALISIERUNG ABLÄUFEN.....</u>	27
VISUALISIERUNG DES TAGESBEGINNS.....	27
VISUALISIERUNG VON ARBEITSSCHRITTEN.....	28
EINSATZ VON PIKTOGRAMMEN.....	29
VISUALISIERUNG MATHEMATISCHER PROZESSE.....	30
<u>DIE/DER SCHÜLER:IN BRAUCHT WORTSCHATZKLÄRUNGEN.....</u>	31
VERANSCHAULICHUNG VON MATHEMATISCHEN BEGRIFFEN.....	31
ERARBEITUNG VON NEUEN BEGRIFFEN.....	32
KLÄRUNG UNBEKANNTER WÖRTER IN LESETEXTEN.....	33
<u>DIE/DER SCHÜLER:IN BRAUCHT DEN AUFBAU VON WORTSPEICHERN.....</u>	34
EINSATZ VON WORTSPEICHERN.....	34
OBER- UND UNTERBEGRIFFE.....	35
SILBISCHE DURCHGLIEDERUNG VON WÖRTERN.....	36
WORTSPEICHER ALS LERNPLAKAT ODER LERTISCH.....	37
WORTSCHATZSICHERUNG MIT TABU.....	38
SPIELERISCHE WORTSCHATZSICHERUNG.....	39
<u>EXKURS: GELINGENDE KOMMUNIKATION IN ELTERNGESPRÄCHEN.....</u>	40
UNTERSTÜTZUNG DES SPRACHVERSTEHENS IN ELTERNGESPRÄCHEN.....	40


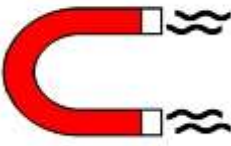
„Schule als Ort der Verlässlichkeit“ – Sprachverständnis als Grundlage einer gelingenden Kommunikation

Die/der Schüler:in braucht die Verknüpfung von Begriffen mit realen Gegenständen/Bildern/Anknüpfung an Bekanntes.

Förderung des Sprachverständnisses: Einübung von Operatoren		
Leitgedanke: Die/der Schüler:in braucht die Verknüpfung von Begriffen mit realen Gegenständen/Bildern/Anknüpfung an Bekanntes.		
Beschreibung:	einfach strukturierte Bildkarten zu verschiedenen Arbeitstechniken wie Unterstreichen, Markieren usw.	
Einsatzmöglichkeit:	alle Klassenstufen	
Sprachliches Förderziel:	Ausbau des Sprachverständnisses auf Wortebene	
Links, Material:	 Bildkarten von zaubereinmaleins.de Download unter: https://www.zaubereinmaleins.de/kommentare/arbeitsstechniken....1015/  Bildungsserver Berlin-Brandenburg: Was soll ich tun? Operatoren erfolgreich entschlüsseln und bearbeiten. Download der Handreichung unter: https://mebis.link/gYVc7K	
Verlässlichkeit durch Sprache: Förderung des Sprachverständnisses		

Förderung des Sprachverständnisses: Bereitstellung von Wortmaterial und Skizzen		
Leitgedanke: Die/der Schüler:in braucht die Verknüpfung von Begriffen mit realen Gegenständen/Bildern/Anknüpfung an Bekanntes.		
Beschreibung:	<ul style="list-style-type: none"> • Den Schüler:innen wird Material zur Verfügung gestellt, mit dem sie mit wenigen Worten darstellen können, was sie ausdrücken wollen (enaktive Ebene, handelnde Ebene). • Anfertigung einer Skizze als Hilfestellung, um zur Lösung zu kommen (ikonische, bildliche Ebene) • Markieren lassen, um Entdeckungen zu fokussieren 	
Einsatzmöglichkeit:	Alle Klassenstufen, Mathematikunterricht	<div style="display: flex; justify-content: space-around;"> <div style="text-align: center;"> <p>Rechne aus. Setze fort. fällt dir auf?</p> <p>ist das so?</p>  </div> <div style="text-align: center;"> <p>Beschreibe: Was *Begründe: Warum</p> <p>nur 8</p> <p>eine <u>zählerei</u></p> <p>eine <u>zählerei</u></p> </div> </div> <p>Bildquelle: eigene Abbildung</p>
Sprachliches Förderziel:	Ausbau des Sprachverständnisses, Förderung der Kommunikationsfähigkeit bei eingeschränkten sprachlichen Voraussetzungen	
Links, Material:	 Götze, Daniela (2015). Sprachförderung im Mathematikunterricht, Berlin. Download unter: https://mebis.link/yhKPcN	
Verlässlichkeit durch Sprache: Förderung des Sprachverständnisses		

Förderung des Sprachverständnisses: Einsatz von Bild- und Symbolkarten		
Leitgedanke: Die/der Schüler:in braucht die Verknüpfung von Begriffen mit realen Gegenständen/Bildern/Anknüpfung an Bekanntes.		
Beschreibung:	Bild- und Symbolkarten zur Einführung der Klassenregeln	
Einsatzmöglichkeit:	<ul style="list-style-type: none"> - Aufbau eines Regelverständnisses - Einführung der Klassenregeln - Klassenstufe – je nach Material: DFK-Klasse 5 	 <p style="text-align: center;">Bildquelle: eigenes Foto</p>
Sprachliches Förderziel:	Unterstützung und Ausbau des Sprachverständnisses auf Satzebene: Ausgesprochene Regeln werden mit Hilfe von passenden Symbolkarten unterstrichen. Bei sehr schwachen/jungen Schüler:innen: Unterstützung der eigenen Sprache durch gleichzeitiges Gebärden der Schlüsselwörter, anschließend Untermauerung der Regel mit Hilfe der Symbolkarten.	
Links, Material:	<div style="display: flex; flex-direction: column; gap: 10px;"> <div>  Download unter: www.zaubereinmaleins.de (Suche: Klassenregeln) </div> <div>  Download unter: hhs-moers.de – auf „Suche“ gehen, dann Klassenregeln eingeben </div> <div>  Metacom-Symbole Download unter: https://www.metacom-symbole.de/ </div> <div>  Alternative kostenfreie Piktogramme: https://picto.kits.blog </div> <div>  Frau Locke – Grundschultante Download unter: https://fraulocke-grundschultante.de/?s=Klassenregeln+ </div> </div>	
Verlässlichkeit durch Sprache: Förderung des Sprachverständnisses		

Förderung des Sprachverständnisses: Wortschatzklärung im Sachunterricht		
Leitgedanke: Die/der Schüler:in braucht die Verknüpfung von Begriffen mit realen Gegenständen/Bildern/Anknüpfung an Bekanntes.		
Beschreibung:	<p>Natur und Technik (NT) Stunde zur Unterrichtssequenz „Magnetismus“:</p> <p>➔ Stundenziel 1: Klärung der Begriffe „Stoffe“, „Material“ und „Gegenstände“ und deren Unterscheidung</p> <p>Unterscheidung der Begriffe Stoffe, Material und Gegenstände:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Schüler:innen arbeiten in Kleingruppen. • Zwei Gruppen bekommen Plättchen aus verschiedenen Materialien (Holz, Kunststoff, Papier, Glas, Kreide, Eisen, Kupfer, Styropor, Schaumstoff). • Zwei weitere Gruppen bekommen Gegenstände aus verschiedenen Materialien (Büroklammer, Schlüssel, Holzlöffel, Buttermesser, Tafelkreide etc.) • Frage / Arbeitsauftrag: Was ist das? Schreibt eure Antworten auf Karteikarten. <p>➔ Stundenziel 2: Die Schüler:innen erkennen, dass die naturwissenschaftlichen Fachbegriffe „Stoffe“ und „Materialien“ eine andere Bedeutung haben als die Alltagsbegriffe („Stoff zum Nähen“ und „Arbeitsgeräte“) Die Schüler:innen verstehen, dass mit dem Begriff „Gegenstände“ konkrete Dinge gemeint sind.</p>	
Einsatzmöglichkeit:	Mittelstufe Klasse 5 und 6 Fach: NT (Natur und Technik), Sequenz zu Magnetismus	 <p>Bildquelle: Pixabay</p>
Sprachliches Förderziel: Wortschatzerweiterung: „Gegenstände“ sind „konkrete Dinge, die man anfassen kann“.	<ul style="list-style-type: none"> • Ausbau des Sprachverständnisses auf Wortebene • Klärung der Begriff „Stoffe“, „Gegenstände“, „Materialien“ • Satzverständnis bei Fragestellungen in Lernzielkontrolle sichern. 	
Links, Material:		
Verlässlichkeit durch Sprache: Förderung des Sprachverständnisses		



Die/der Schüler:in braucht die Strukturierung von Arbeitsanweisungen.

Förderung des Sprachverständnisses: Materialwolke für benötigtes Arbeitsmaterial 	
Leitgedanke: Die/der Schüler:in braucht die Strukturierung von Arbeitsanweisungen.	
Beschreibung:	Seitentafel für Arbeitsaufträge: <ul style="list-style-type: none"> • „Materialwolke“ • chronologische Darstellung der Arbeitsschritte • Visualisierung der Paar-/Gruppenbildung sowie des Treffpunktes mit SuS-Fotos und Tisch-BK <p>→ zur Sicherung des Sprachverständnisses und zur Entlastung des Arbeitsgedächtnisses</p>
Einsatzmöglichkeit:	<ul style="list-style-type: none"> • universell auf jedes Unterrichtsfach anwendbar • in Phasen der Formulierung des Arbeitsauftrages (Material, Arbeitsschritte, Sozialform) • von SVE bis 4. Klasse <div style="text-align: right;">  </div>
Sprachliches Förderziel:	Ausbau des Sprachverständnisses auf Satzebene <div style="text-align: right;"> <p>Bildquelle: eigenes Foto</p> </div>
Links, Material:	Materialkarten: Hund, Wolfgang (1999). <i>Es geht auch ohne Worte – Signalkarten für den Unterricht</i> . Verlag an der Ruhr. (leider vergriffen)
<small>Verlässlichkeit durch Sprache: Förderung des Sprachverständnisses</small>	



Förderung des Sprachverständnisses: Lernwörterplan nach Leßmann

Leitgedanke: Die/der Schüler:in braucht die Strukturierung von Arbeitsanweisungen.

<p>Beschreibung:</p>	<p>Anlegen einer Wörterklinik für das Lernwörtertraining oder zur Wortschatzerweiterung; feste Übungsfolge, die mit dem aktuellen Wortschatz durchlaufen wird: z.B. Schwerpunkt Rechtschrift 1. Silben klatschen 2. Silben legen 3. Muggelsteine legen (Vokale gelb, Konsonanten rot) 4. Laut für Laut mit Anlauttabelle verschriften <u>Optional:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ auswendig aufschreiben ➤ Wortart sortieren ➤ Artikel ➤ Einzahl-Mehrzahl ➤ im Satz verwenden 	
<p>Einsatzmöglichkeit:</p>	<p>Ab Klasse 1</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ adaptierte Aufgabenfolge ➤ Differenzierung nach Umfang und Wortschatz ➤ selbstständiges Arbeiten ➤ Entlastung sprachlicher Arbeitsanweisungen ➤ Verlässlichkeit durch Rituale ➤ Handlungssicherheit, selbstständiges Arbeiten 	<p style="text-align: center;">Bildquelle: eigenes Foto (adaptiert nach Beate Leßmann)</p>
<p>Sprachliches Förderziel:</p>	<p>Ausbau des Sprachverständnisses auf Satzebene</p>	
<p>Links, Material:</p>	<div style="display: flex; flex-direction: column; align-items: flex-start;"> <div style="display: flex; align-items: center; margin-bottom: 10px;">  <p>Beate Leßmann: https://www.beate-lessmann.de/</p> </div> <div style="display: flex; align-items: center;">  <p>Konzept zur Wortschatzarbeit: Wortschatzsammler nach Motsch, Marks & Ulrich, 2018, Link: https://wortschatzsammler.com/</p> </div> </div>	

Verlässlichkeit durch Sprache: Förderung des Sprachverständnisses



Die/der Schüler:in braucht die Sicherung der Aufmerksamkeit.



Förderung des Sprachverständnisses: Einsatz von akustischen Signalen		
Leitgedanke: Die/der Schüler:in braucht die Sicherung der Aufmerksamkeit.		
Beschreibung:	Klangschale oder Glocke (z.B. Pädagogen-Glocke „lachendes Gesicht“ von TimeTEX) <ul style="list-style-type: none"> - 1x klingeln = „Freeze“ → SuS frieren auf der Stelle ein und schauen L:in an; „auftauen“ nach zweitem Klingeln - 2x klingeln = aufgeräumt und aufmerksam auf dem Platz sitzen 	
Einsatzmöglichkeit:	<ul style="list-style-type: none"> - alle Klassenstufen - Sicherung der Aufmerksamkeit auch nach/während erwünschten/unerwünschten turbulenten Phasen 	 Bildquelle: pixabay
Sprachliches Förderziel:	Ausbau des Sprachverständnisses	
Links, Material:	 Pädagogenglocke z.B. erwerbbar unter: https://www.timetex.de/timetex-paedagogen-glocke-lachendes-gesicht-75-mm-oe?sPartner=gad5-de&popper=	
Verlässlichkeit durch Sprache: Förderung des Sprachverständnisses		

Die/der Schüler:in braucht die Entwicklung einer Fragehaltung.

Förderung des Sprachverständnisses: Finden und Markieren unbekannter Wörter		
Leitgedanke: Die/der Schüler:in braucht die Entwicklung einer Fragehaltung.		
Beschreibung:	Die Schüler:innen sollen unbekannte/ nicht verständliche Wörter in Texten/Arbeitsaufträgen/... markieren.	
Einsatzmöglichkeit:	<ul style="list-style-type: none"> • in allen Fächern • in allen Jahrgangsstufen • als Arbeitsweise etablieren 	 Bildquelle: pixabay
Sprachliches Förderziel:	<ul style="list-style-type: none"> • Ausbau des Monitorings des Sprachverstehens (Schönauer-Schneider) • Nicht-verstehen erkennen • Satzstrukturen aufbauen, z.B. „Was bedeutet...?“ • Kommunikationsängste abbauen/ in die Kommunikation treten • Begriff „markieren“ als Arbeitsweise 	
Links, Material:	Leuchtmarker, Leuchtmarker als Symbol	
Verlässlichkeit durch Sprache: Förderung des Sprachverständnisses		

Förderung des Sprachverständnisses: Identifikationsfigur zum Stellen von Fragen		
Leitgedanke: Die/der Schüler:in braucht die Entwicklung einer Fragehaltung.		
Vorgehen: Die Schüler:innen lernen eine Figur kennen, die selbst nicht alles weiß oder versteht und nachfragt. Z.B. Kein-Ohr-Hase, Dori (aus „Findet Nemo“) ...		
Einsatz: <ul style="list-style-type: none">• in allen Fächern• jüngere Jahrgangsstufen, je nach Entwicklung		
Förderziele: <ul style="list-style-type: none">• Ausbau des Monitorings des Sprachverstehens (Schönauer-Schneider)• Satzstrukturen aufbauen, z.B. „Was bedeutet...?“• Kommunikationsängste abbauen• in die Kommunikation treten• anhand eines Sprachvorbildes lernen		
Figur kann je nach Klasse gewählt werden (z.B. Bezug zu einem Buch oder Film)		
	Schönauer-Schneider, W. (2018). Frag nach! Monitoring des Sprachverstehens. In: Grundschule Deutsch Nr. 58 / 2018. Link: https://mebis.link/v9iagA	
Verlässlichkeit durch Sprache: Förderung des Sprachverständnisses		

Förderung des Sprachverständnisses: Ritual Fragestellen		
Leitgedanke: Die/der Schüler:in braucht die Entwicklung einer Fragehaltung.		
Beschreibung: Ritual zum Fragenstellen, zum Beispiel vor Arbeitsphasen: → Lehrkraft hält Fragezeichen hoch		
Einsatz: <ul style="list-style-type: none">• in allen Fächern• jüngere Jahrgangsstufen, je nach Entwicklung	 Bildquelle: pixabay	
Förderziele: <ul style="list-style-type: none">• Ausbau des Monitorings des Sprachverstehens (Schönauer-Schneider)• Satzstrukturen aufbauen, z.B. „Was bedeutet...?“• Kommunikationsängste abbauen• in die Kommunikation treten		
Material: Symbolkarte Fragezeichen (z. B. auch denkbar: Fragezeichen aus „Was-ist-was?“)		
	Schönauer-Schneider, W. (2018). Frag nach! Monitoring des Sprachverstehens. In: Grundschule Deutsch Nr. 58 / 2018. Link: https://mebis.link/v9iagA	
Verlässlichkeit durch Sprache: Förderung des Sprachverständnisses		

Förderung des Sprachverständnisses: Führen von Interviews		
Leitgedanke: Die/der Schüler:in braucht die Entwicklung einer Fragehaltung.		
Vorgehen: Durchführen eines Interviews, z. B. bei einem Unterrichtsgang: Fragen sammeln sowie diese stellen (jeder Schüler:in oder einzelne – rollierende – Reporter)		
Einsatz: <ul style="list-style-type: none">• Sachfächer• alle Jahrgangsstufen	 <p>Bildquelle: pixabay</p>	
Förderziele: <ul style="list-style-type: none">• Ausbau des Monitorings des Sprachverstehens (Schönauer-Schneider)• Fragen formulieren z. B. mit Hilfe von W-Fragen• angemessenes Kommunikationsverhalten• Kommunikationsängste abbauen		
Benötigtes Material: Papier, Stift, eventuell Aufnahmegerät (Smartphone oder tablet)		
Verlässlichkeit durch Sprache: Förderung des Sprachverständnisses		

Förderung des Sprachverständnisses: Erstellen von Umfragen



Leitgedanke: Die/der Schüler:in braucht die Entwicklung einer Fragehaltung.

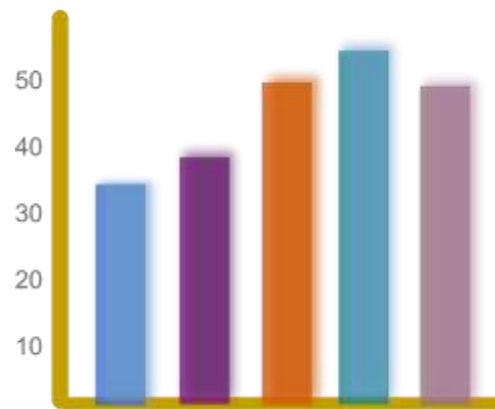
Beschreibung: Umfragen erstellen und durchführen im Zusammenhang mit Fachunterricht

Einsatz:

- vom Thema im Fachunterricht abhängig
- z. B. in Zusammenhang mit Textaufgaben (Lesen von Tabellen: Klassenzusammensetzung, Bestellungen in der Pause...)




Sprachliche Förderziele:







- Ausbau des Monitorings des Sprachverstehens (Schönauer-Schneider)
- Sensibilisierung für relevante Informationen
- Sprachstrukturen: Fragen formulieren
- angemessenes Kommunikationsverhalten
- Kommunikationsängste abbauen




Bildquelle: pixabay






Benötigtes Material: Papier, Stift, Tabellen zum Ausfüllen, ggf. Programm zum Erstellen einer digitalen Grafik



Förderung des Sprachverständnisses: Monitoring des Sprachverstehens		
Leitgedanke: Die/der Schüler:in soll eine Fragehaltung entwickeln - die eigenen Fähigkeiten und das eigene Nicht-Verständnis einschätzen und nachfragen lernen		
Beschreibung:	Eigenes Nichtverstehen erkennen lernen (nach Schönauer-Schneider) Die Schüler:innen schätzen ihr Verstehen ein und entwickeln eine Fragehaltung bei Nicht-Verstehen. Sie trauen sich, offen und motiviert ihr Sprachverstehen sprachlich zu reflektieren (Ich weiß es – Ich bin mir nicht ganz sicher – Ich weiß es nicht). Unterstützend sind hierbei Satzstarter.	
Einsatzmöglichkeit:	Klassenstufe: Grundschulstufe/ Mittelschulstufe	<div style="border: 2px solid orange; border-radius: 20px; padding: 10px; background-color: #fff9c4; display: inline-block;"> <p style="text-align: center; margin: 0;">Kannst du das bitte langsamer/lauter sagen?</p> </div> Bildquelle: eigene Abbildung
Sprachliches Förderziel:	Nicht-Verstehen erkennen und eine Fragehaltung entwickeln.	
Links, Material:	Nachfrage-Möglichkeiten: Kannst du das bitte langsamer/lauter sagen? Kannst du das bitte wiederholen? Kannst du das bitte noch einmal anders erklären? Kannst du es bitte einfacher / kürzer sagen? Was heißt / bedeutet ...? Habe ich das richtig verstanden, dass ...? Literatur: <div style="display: flex; align-items: flex-start;"> <div style="margin-right: 10px;">  </div> <div> Klumpp, T. & Schönauer-Schneider, W. (2020). Monitoring des Sprachverstehens bei ein- und mehrsprachigen Kindern mit Spezifischen Sprachentwicklungsstörungen (SSES). In: Forschung Sprache 1/2020. Link: https://mebis.link/2LQkTC </div> </div> <div style="display: flex; align-items: flex-start;"> <div style="margin-right: 10px;">  </div> <div> Schönauer-Schneider, W. (2018). Frag nach! Monitoring des Sprachverstehens. In: Grundschule Deutsch Nr. 58 / 2018. Link: https://mebis.link/v9iagA </div> </div>	
Verlässlichkeit durch Sprache: Förderung des Sprachverständnisses		

Förderung des Sprachverständnisses: Sensibilisierung für das Nichtverstehen		
Leitgedanke: Die/der Schüler:in soll eine Fragehaltung entwickeln – Sensibilisierung für Nicht-Verstehen.		
Beschreibung:	Eigenes Nichtverstehen erkennen lernen <ol style="list-style-type: none"> 1) Durch das Nutzen von Störgeräuschen an wichtigen Schlüsselstellen werden die Schüler:innen dafür sensibilisiert, dass sie etwas nicht verstanden haben könnten und deshalb eine Nachfragehaltung entwickeln müssen. 2) Als nächste Stufe können Pseudowörtern in einem Satz eingebaut werden. 3) Am Ende erfolgt ein Übertrag in die Alltagssprache. <p>Fragen Schüler:innen nicht nach, fragt die Lehrkraft gezielt nach. Das Bemerkten und auch Nachfragen sollte von der Lehrkraft gewürdigt (und belohnt) werden.</p>	
Einsatzmöglichkeit:	Klassenstufe: 1-4 Klasse	Nachfragen ist gut!  Bildquelle: pixabay
Sprachliches Förderziel:	Die Schüler:in erkennt, dass er/sie etwas nicht verstanden hat und entwickelt eine Motivation, nachzufragen.	
Links, Material:	Beispiel: Störgeräusch:  Pseudowörter:  Alltagssprache: <div style="display: flex; justify-content: space-around;"> <div style="text-align: center;">  </div> <div style="text-align: center;"> Bitte hol dein „Tapiko“ aus deinem Schulranzen. </div> <div style="text-align: center;"> Bitte hol deinen karierten Block aus unter der Bank hervor. </div> </div> Literatur:  Schönauer-Schneider, W. (2018). Frag nach! Monitoring des Sprachverstehens. In: Grundschule Deutsch Nr. 58 / 2018. Link: https://mebis.link/v9iagA	
Verlässlichkeit durch Sprache: Förderung des Sprachverständnisses		

Die/der Schüler:in braucht eine klar strukturierte, verständliche Lehrer:innensprache.



Förderung des Sprachverständnisses: Nonverbale Impulse		
Leitgedanke: Die/der Schüler:in braucht eine klar strukturierte, verständliche Lehrer:innensprache.		
Beschreibung:	Entlastung und Reduzierung der Lehrersprache, Klarheit, Nutzen nonverbaler Möglichkeiten; Akustische Signale, Musik als Symbol, Aufräumsong, Papagei als Symbol zur Wiederholung des Arbeitsauftrages; Einsatz von deutlicher Mimik, bewusster Einsatz der Lehrerbewegung/Körpersprache im Raum (Laufwege)	
Einsatzmöglichkeit:	Klassenstufe: ab Klasse 1	 Bildquelle: eigenes Foto
Sprachliches Förderziel:	Reduzierte Lehrer:innensprache, Senden auf allen Kommunikationskanälen	
Links, Material:	Klangschale, Glockenspiel, Stofftiere	
Verlässlichkeit durch Sprache: Förderung des Sprachverständnisses		

Förderung des Sprachverständnisses: Bewusster Einsatz der Lehrer:innensprache		
Leitgedanke: Die/ der Schüler:in braucht eine sprachfördernde Lernumgebung: Teilaspekt reflektierte Lehrer:innensprache		
Beschreibung:	Lehrer:innensprache <ul style="list-style-type: none"> • Vorbildfunktion • adaptiertes Sprachniveau (inhaltlich und syntaktisch) • konstante Sprachmuster in ritualisierten Unterrichtssituationen • Entlastung hinsichtlich der auditiven Aufmerksamkeit • Nutzung von Gestik, Mimik, Prosodie (Lautstärke, Stimmhöhe, Sprechtempo, Betonung, Sprechpausen) 	
Umsetzungsmöglichkeiten	Allgemein einsetzbar <ul style="list-style-type: none"> ➔ kurze, klare Sätze und Arbeitsanweisungen ➔ relativierende Wörter vermeiden (z.B. möglicherweise, vielleicht) ➔ Füllwörter vermeiden (z.B. nicht wahr) ➔ in zeitlich logischer Abfolge erzählen ➔ komplexe Arbeitsabläufe in sinnvoller Reihenfolge kleinschrittig strukturieren ➔ Redundanz: Absicherung des Verstehens der erarbeiteten Inhalte ➔ Modellierungs-, Frage- und Impulstechniken ➔ aktives Zuhören bei Erklärungen durch Kinder ➔ Einsatz kommunikationsunterstützender Systeme ➔ Visualisierung 	 <p style="font-size: small;">Bildquelle: isb Bayern: Im Fokus Lehrersprache 4.1</p>
Sprachliches Förderziel:	Ausbau und Sicherung des Sprachverständnisses	
Links, Material:	 Hören im Fokus: Lehrersprache (ISB Bayern), Link: https://mebis.link/MML5d2  Bausteine zur Lehrersprache: Praktische Umsetzungsmöglichkeiten (W. Schönauer-Schneider), In: Praxis Sprache 2/2014, Link: https://www.praxis-sprache.eu/heftarchiv/59-jahrgang-2014/heft-22014/  Inklusionsdidaktische Lehrbausteine, Förderschwerpunkt Sprache (LMU München), Link: https://mebis.link/JvQHCU	
Verlässlichkeit durch Sprache: Förderung des Sprachverständnisses		

Förderung des Sprachverständnisses: Die „VerORTung“ von Sprache		
Leitgedanke: Die/der Schüler:in braucht eine klar strukturierte, verständliche Lehrer:innensprache.		
Beschreibung:	Die „VerORTung“ von Sprache: <ul style="list-style-type: none"> ➔ Hausaufgaben werden vor der „Hausaufgabentafel“ besprochen. ➔ Terminbesprechungen erfolgen vor dem Wandkalender. ➔ Dinge, die die Klasse und den Tagesablauf betreffen, werden frontal vor der Klasse (auf dem Teppich) verkündet. ➔ Informationen, die die Pause betreffen oder den Fachunterricht, werden vor der Tür besprochen. 	
Einsatzmöglichkeit:	Klassenstufe/Aufgabenbereich: alle Fächer, alle Klassenstufen	 Bildquelle: Pixabay
Sprachliches Förderziel:	<ul style="list-style-type: none"> • Ausbau des Sprachverständnisses auf Satzebene • Steigerung der auditiven Merkfähigkeit 	
Verlässlichkeit durch Sprache: Förderung des Sprachverständnisses		



Die/der Schüler:in braucht die Sensibilisierung für das Nichtverstehen.

Förderung des Sprachverständnisses: 	
Unterscheidung zwischen Wissen, Raten und Nicht-Wissen	
Leitgedanke: Die/der Schüler:in braucht die Sensibilisierung für das Nichtverstehen.	
Beschreibung:	Text wird gelesen oder ein Bild angeschaut; Schüler:in hält auf Fragen farbiges Schild hoch: Grün: Ich weiß es. Gelb: Ich rate. Rot: Ich weiß es nicht. Zu Beginn sollten die die Antworten der Schüler:innen überprüft werden, um ihnen bewusst zu machen, ob sie es wirklich wissen, raten oder es doch nicht wissen.
Einsatzmöglichkeit:	- Fragen z. B. zu einer Erzählung, zu einem Text, zu einem Bild - einsetzbar ab 1. Klasse
Sprachliches Förderziel:	Ausbau des Monitorings des Sprachverstehens: Bewusstmachung zwischen Wissen, Raten und Nichtwissen
	
Bildquelle: eigenes Foto	
Links, Material:	Hachul, Schönauer-Schneider (2012): Sprachverstehen bei Kindern. Grundlagen, Diagnostik und Therapie. München: Elsevier.
Verlässlichkeit durch Sprache: Förderung des Sprachverständnisses	





Förderung des Sprachverständnisses: Wörterbuch mit Operatoren und Fachbegriffen		
Leitgedanke: Die/der Schüler:in braucht die Sensibilisierung für das Nichtverstehen.		
Beschreibung:	Erstellen eines Wörterbuchs für Operatoren, Fachbegriffe und immer wiederkehrende Wörter für Schüler:innen und Eltern	
Einsatzmöglichkeit:	<ul style="list-style-type: none"> • in allen Fächern • in allen Jahrgangsstufen • verschiedene Möglichkeiten denkbar: eine Klasse arbeitet und stellt Ergebnis der Schule zur Verfügung oder alle Klassen arbeiten arbeitsteilig daran (ggf. auch digital) 	 <p>Bildquelle: pixabay</p>
Sprachliches Förderziel:	<ul style="list-style-type: none"> • Ausbau des Monitorings des Sprachverstehens • Wortschatzerweiterung • Nutzen von Satzmustern z. B. "Markieren bedeutet..." • Verständnisbarrieren abbauen (auch zwischen Schule und Eltern) • Umgang mit Nachschlagewerken 	
Links, Material:	als Printprodukt oder digital	

Förderung des Sprachverständnisses:		
Sensibilisierung des Verstehens mithilfe einer Handpuppe		
Leitgedanke: Die/der Schüler:in braucht die Sensibilisierung für das Nichtverstehen.		
Beschreibung:	Lehrkraft schlüpft in die Rolle des Nichtverstehenden, indem sie/er z.B. ein Käppi aufsetzt/eine Handpuppe benutzt: Handpuppe ritualisierte fiktive Person (Verkleidung)	
Einsatzmöglichkeit:	Klassenstufe: 1-9	 
Sprachliches Förderziel:	Ausbau des Monitorings des Sprachverstehens	
Links, Material:	Handpuppe, Verkleidung: Haarreif, Käppi, Hut ...	
Verlässlichkeit durch Sprache: Förderung des Sprachverständnisses		






Die/der Schüler:in braucht die Gliederung von Texten in Sinnabschnitte.




Förderung des Sprachverständnisses: Textgestaltung zur Unterstützung des Verstehens		
Leitgedanke: Die/der Schüler:in braucht die Gliederung von Texten in Sinnabschnitte.		
Beschreibung:	Schüler:innen lesen bereits ab Ende der 1. Klasse kurze Geschichten, die für Schüler:innen mit Sprachverständnisschwierigkeiten inhaltlich nicht immer nachvollziehbar sind. Sie benötigen für ein besseres Verständnis visuelle Hilfen in Form von <ul style="list-style-type: none"> - klaren Absätzen - farblichen Markierungen von wichtigen Aussagen oder Schlüsselwörtern - unterstützenden Bildern zu den einzelnen Sinnabschnitten. Zudem kann zu jedem Sinnabschnitt eine kurze inhaltliche Zusammenfassung in einfacher Sprache und in kurzen Sätzen angeboten werden.	
Einsatzmöglichkeit:	Das differenzierte Darbieten von Texten in Sinnabschnitten kann in allen Jahrgangsstufen und Fächern eingesetzt werden.	
Sprachliches Förderziel:	Ausbau des Sprachverständnisses auf Textebene	
Links, Material:	Mögliche Textbeispiele: „Vom Wörterlesen zum Textverstehen“ Kopiervorlagen zur Entwicklung von Lesekompetenz (Bergedorfer Unterrichtsideen, Persen Verlag) „Spannende Texte – Mein Lese-Training“ Lesetexte in 3 Schwierigkeitsstufen für Grundschule Klasse 2, 3 und 4 (Verlag an der Ruhr)	
Verlässlichkeit durch Sprache: Förderung des Sprachverständnisses		






Die/der Schüler:in braucht die Überprüfung des Sprachverständnisses.





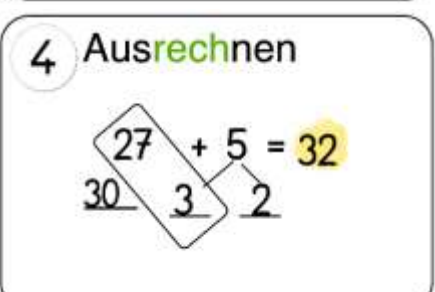

Förderung des Sprachverständnisses: Visualisierung und Wiederholung der Arbeitsschritte		
Leitgedanke: Die/der Schüler:in braucht die Überprüfung des Sprachverständnisses.		
Beschreibung:	Ablauf der Arbeitsschritte wird zuerst handelnd gezeigt und verbalisiert. Es werden Tipps für die Durchführung gegeben, indem den Kindern Gegenbeispiele und ein gelungenes Beispiel gezeigt werden. Während die Kinder gestalten, werden die Arbeitsschritte nacheinander visualisiert.	
Einsatzmöglichkeit:	Alle Klassenstufen; Schulfach: Kunsterziehung	<u>Gegenbeispiele:</u>  Tipp 1: Ich verwende die richtigen Farben.  Tipp 2: Ich male den ganzen Apfel an. <u>Gelungenes Beispiel:</u> 
Sprachliches Förderziel:	Das Sprachverständnis wird auf drei Arten gesichert: <ul style="list-style-type: none"> • Konkrete Darstellung der Handlung • Gegenbeispiele • Visuelle Strukturierung der Arbeitsschritte, z.B. durch eine Powerpoint-Präsentation 	
Bildquellen: eigene Fotos		
Verlässlichkeit durch Sprache: Förderung des Sprachverständnisses		

Die/der Schüler:in braucht die Visualisierung Abläufen.

Förderung des Sprachverständnisses Visualisierung des Tagesbeginns		
Leitgedanke: Die/der Schüler:in braucht die Visualisierung von Abläufen.		
Beschreibung:	Visualisierungshilfe für den Start in den Schultag am Morgen Die Vorviertelstunde wird zusätzlich zur sprachlichen Erklärung des der Lehrerin/des Lehrers für die/den Schüler:in optisch dargestellt.	
Einsatzmöglichkeit	Klassenstufe: ab 1. Klasse	 Bildquelle: Arbeitsblatt erstellt mit Bildern aus pixabay
Sprachliches Förderziel:	Ausbau des Sprachverständnisses auf Satzebene. Die Schüler:innen sollen durch kurze (immer wiederholende) Anweisungen – – optisch unterstützt durch Piktogramme – den „Start in den Tag“ verinnerlichen.	
Anweisungen:	<ul style="list-style-type: none"> • Zieh dich um! • Wasch deine Hände! • Musst du auf Toilette? • Leg dein Mäppchen auf den Tisch! • Arbeite an der Freiarbeit! • Möchtest du frühstücken? • Hörst du die Musik? Räum deinen Platz auf. • Sei leise und leg deinen Kopf und deine Hände auf den Tisch. Jetzt bist du startklar für den Unterricht!	
Links, Material:	<div style="border: 1px solid black; padding: 10px; text-align: center;"> <h3>Startklar für den Unterricht</h3>  </div> <p>Bildquelle: Arbeitsblatt erstellt mit Bildern aus pixabay</p> <div style="display: flex; align-items: flex-start;"> <div style="margin-right: 10px;">  </div> <div> <p>Geeignete Piktogramme: Metacomsymbole Erwerbbar unter: https://www.metacom-symbole.de/</p> </div> </div> <div style="display: flex; align-items: flex-start; margin-top: 10px;"> <div style="margin-right: 10px;">  </div> <div> <p>Alternative kostenfreie Piktogramme: https://picto.kits.blog</p> </div> </div>	
Verlässlichkeit durch Sprache: Förderung des Sprachverständnisses		






Förderung des Sprachverständnisses: Visualisierung von Arbeitsschritten		
Leitgedanke: Die/der Schüler:in braucht die Visualisierung von Abläufen.		
Beschreibung:	Arbeitsanweisungen für mehrteilige Arbeitsschritte werden <ul style="list-style-type: none"> • schrittweise, • wort- und bildgestützt und • (wenn möglich) dauerhaft präsentiert, ggf. per Powerpoint/ Tafel oder Erklärvideo 	
Einsatzmöglichkeit: In allen Fächern im Unterricht für häusliche Übungsarbeit	Klassenstufe: 1-9	Beispiele in einem Erklärvideo zum Thema Schulhund: https://youtu.be/YVWBtmVXNyl?si=O4uMMJpBNT38-wQZ 
Sprachliches Förderziel: <ul style="list-style-type: none"> • Unterstützung von Sprachverständnis • Förderung der Merkfähigkeit für sprachliche Informationen durch die visuelle Wahrnehmung 	Ausbau des Sprachverständnisses auf Satzebene Schrittweises Vorgehen: Bilder benennen Sätze vorlesen lassen Gemeinsam lesen Handlungsbegleitetes Sprechen Unbekannte Wörter suchen/ darauf hinweisen Verständnis sichern (z.B. Wiederholung des Gehörten mit Ritual „Papagei“)	
Links, Material:	Apps und Material: Worksheet Crafter, pixabay, Noun Project, Fotos, PowerPoint, kostenlose Piktogramme über https://picto.kits.blog  https://grundschul-blog.de/ => Niko Symbolkarten	
Verlässlichkeit durch Sprache: Förderung des Sprachverständnisses		

Förderung des Sprachverständnisses: Einsatz von Piktogrammen		
Leitgedanke: Die/der Schüler:in braucht die Visualisierung von Abläufen.		
Beschreibung:	Einsatz von Piktogrammen für Arbeitsanweisungen, Handlungsabläufe oder Klassenregeln; Reduzierung des sprachlichen Auftrages; Orientierung und Verlässlichkeit durch wiederkehrende Symbole	
Einsatzmöglichkeit:	Ab Klasse 1; Klassendienste	  Bildquellen: pixabay
Sprachliches Förderziel:	Ausnutzen aller Kommunikationskanäle, Aufmerksamkeitsförderung, Entlastung und Reduzierung des sprachlichen Inputs	
Links, Material:	 Piktogramme und Bilder: https://materialwiese.de/  Material und Piktogramme: https://ideenreise-blog.de/	
Verlässlichkeit durch Sprache: Förderung des Sprachverständnisses		

Förderung des Sprachverständnisses: Visualisierung mathematischer Prozesse 	
Leitgedanke: Die/der Schüler:in braucht die Visualisierung von Abläufen.	
Beschreibung:	Nach der enaktiven Erarbeitung mit Zehnerstangen und Fingern, bildliche Darstellung der verschiedenen Schritte der Rechenoperation (Zehnerüberschreitung) als Hilfestellung im Übergang zur symbolischen Ebene
Einsatzmöglichkeit:	Klassenstufe/Aufgabenbereich: DFK (Klasse 1/2) -> Mathematik (Zahlen und Operationen) <ul style="list-style-type: none"> • Visualisierungshilfe für die Schüler:innen • Anleitung für Eltern und Hausaufgabenbetreuung
Sprachliches Förderziel:	<ul style="list-style-type: none"> • Ausbau des Sprachverständnisses auf Wort- / Satzebene • Aufbau „inneren Sprechens“ als Strategie für mehrschrittige Rechenwege
	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin-bottom: 5px;"> <p>1 Auffüllen bis zum nächsten Zehner</p>  </div> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin-bottom: 5px;"> <p>2 Nächsten Zehner aufschreiben</p>  </div> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin-bottom: 5px;"> <p>3 Zerlegen: Ich zerlege die 5 in ...</p>  </div> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px;"> <p>4 Ausrechnen</p>  </div> <p style="text-align: right; font-size: small;">Bildquellen: eigene Abbildungen</p>
Links, Material:	 Visualisierungen können auch mit Worksheet Crafter erstellt werden: https://worksheetcrafter.com/de


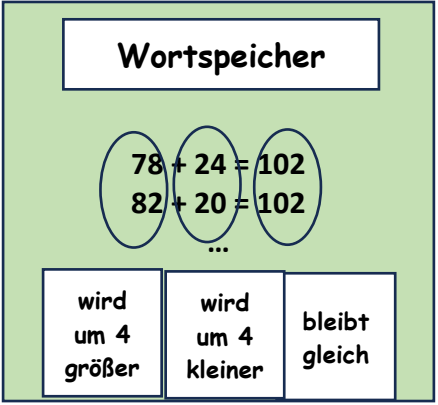

Die/der Schüler:in braucht Wortschatzklärungen.


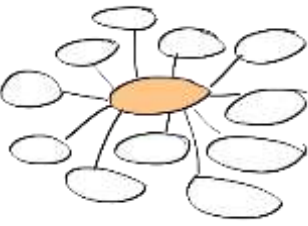
Förderung des Sprachverständnisses: Veranschaulichung von mathematischen Begriffen		
Leitgedanke: Die/der Schüler:in braucht die Visualisierung von Begriffen.		
Beschreibung:	Veranschaulichung der Aufteilung von Mengen in gleiche Teile <ul style="list-style-type: none"> • Begriff <u>Menge</u> klären • Begriff <u>gleiche Menge</u> klären (= gleiche Anzahl, selbst wenn die Objekte verschieden sind) 	
Einsatzmöglichkeit:	Klassenstufe/Aufgabenbereich: Einführung der Division	 <p style="text-align: right; font-size: small;">Bildquelle: eigenes Foto</p>
Sprachliches Förderziel:	Ausbau des Sprachverständnisses auf der Wort- und Satzebene	
Links, Material:	<div style="display: flex; align-items: flex-start;"> <div style="margin-right: 10px;">  </div> <div> <p>eins-zwei-drei · Mathematik-Lehrwerk für Kinder mit Sprachförderbedarf https://www.cornelsen.de/produkte/eins-zwei-drei-handreichungskartei-mit-stuelpschachtel-2-schuljahr-9783060821938</p> </div> </div> <div style="display: flex; align-items: flex-start; margin-top: 10px;"> <div style="margin-right: 10px;">  </div> <div> <p>PIKAS https://pikas.dzlm.de/videos/653</p> </div> </div>	
Verlässlichkeit durch Sprache: Förderung des Sprachverständnisses		

Förderung des Sprachverständnisses: Erarbeitung von neuen Begriffen		
Leitgedanke: Die/der Schüler:in braucht Wortschatzklärungen.		
Beschreibung:	Ablauf der Erarbeitung eines neuen Begriffes: <ul style="list-style-type: none"> • Vorsprechen evtl. mit Lautgebärden zur Unterscheidung von ähnlichen Lauten • Nomen mit bestimmtem Artikel und Handzeichen (der = Stein, die = Schere, das = Papier) -> Orientierung an Kinderspiel: Stein, Schere, Papier • Nachsprechen mit Klatschen oder Silbenschwingen • Bild/Foto zum Begriff und Worterklärung • Kinder finden eigene Sätze mit dem neuen Begriff oder Kinder spielen bei Verben die Tätigkeit nach • Einbinden der neuen Begriffe in die Lehrer:innensprache -> Kennenlernen des Begriffs in verschiedenen Kontexten 	
Einsatzmöglichkeit:	Klassenstufe/Aufgabenbereich: DFK (1-2), Unterstufe Lesetexte -> hier im Beispiel „Der süße Brei“ (Gebrüder Grimm) in vereinfachter Version	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px;"> <p style="text-align: center;">Was heißt eigentlich ...?</p> <p style="text-align: right;"></p> <p>begegnen = treffen</p> <p>frei von Armut und Hunger = nicht arm und hungrig</p> <p>der Topfrand </p> <p>das Nachbarhaus </p> <p>verzweifelt = am Ende</p> </div> <p style="text-align: center;">Bildquellen: pixabay</p>
Sprachliches Förderziel:	Ausbau des Sprachverständnisses auf Wort-, Satz- und Textebene	
Links, Material:	 Einprägen des bestimmten Artikels nach Helga Plöckinger & Julia Pilz: Das Artikel-Trainingsbuch (Persen Verlag): https://mebis.link/cgviDM	
Verlässlichkeit durch Sprache: Förderung des Sprachverständnisses		





Förderung des Sprachverständnisses: Klärung unbekannter Wörter in Lesetexten		
Leitgedanke: Die/der Schüler:in braucht Wortschatzklärungen.		
Beschreibung:	Wir lesen gemeinsam einen Text. Wir stoppen, sobald ein unbekanntes Wort vorkommt. Im Idealfall sagen die Kinder selbst „Stopp!“, notfalls (und zu Beginn) macht es die Lehrkraft. Jeder für sich entscheidet, ob sie/er das Wort kennt und erklären kann (unterstreicht es grün), ob sie/er das Wort kennt, aber nicht erklären könnte (gelb) oder ob sie/er das Wort noch nie gehört hat (rot). Das Wort wird im Anschluss ausführlich geklärt. Schüler:innen, die das Wort gelb oder rot markiert haben, schreiben sich die Erklärung in ihr persönliches Wortschatzheft (evtl. können sie noch ein Bild dazu malen).	
Einsatzmöglichkeit:	Klassenstufe/Aufgabenbereich: frühestens ab Klassenstufe 5, für alle Fächer geeignet	Textquelle: „Capito“ Augsburg Allgemeine, 29.11.12 
Sprachliches Förderziel:	Ausbau des Sprachverständnisses auf Textebene	
Links, Material:	 Beispiel eines Wortschatzheftes, in das die neuen Wörter eingetragen werden können. Erwerbbar unter: https://eduki.com/de/material/196786/mein-wortschatzheft-zum-lernwortertraining	
Verlässlichkeit durch Sprache: Förderung des Sprachverständnisses		


Die/der Schüler:in braucht den Aufbau von Wortspeichern.

Förderung des Sprachverständnisses: Einsatz von Wortspeichern		
Leitgedanke: Die/der Schüler:in braucht den Aufbau von Wortspeichern.		
Beschreibung:	Karteikarten mit Fachwortschatz und Formulierungshilfen sowie Arbeitsblätter zur Erarbeitung	
Einsatzmöglichkeit:	Klassenstufe/Aufgabenbereich: Jgst. 1-4, Mathematik	
Sprachliches Förderziel:	Ausbau des Sprachverständnisses auf Wortebene	
Links, Material:	<div style="display: flex; align-items: center;">  <p> Bettner, Melanie (2019). Wortspeicher Mathematik für die Grundschule. Auer Verlag. Erwerbbar unter: https://www.auer-verlag.de/pp08169-wortspeicher-mathematik-fur-die-grundschule.html </p> </div>	
Bildquelle: eigene Abbildung		
Verlässlichkeit durch Sprache: Förderung des Sprachverständnisses		

Förderung des Sprachverständnisses: Ober- und Unterbegriffe		
Leitgedanke: Die/der Schüler:in braucht den Aufbau von Wortspeichern.		
Beschreibung:	Im Rahmen eines Sachunterricht-Themas einen Oberbegriff farblich und in größerer Schriftgröße hervorheben, Unterbegriffe dazu sammeln bzw. unterordnen und andere Begriffe abgrenzen (z. B. Obst versus Gemüse)	
Einsatzmöglichkeit:	<ul style="list-style-type: none"> • abhängig von jeweiligen Sachthema • Grundschulstufe 	 Bildquelle: pixabay
Sprachliches Förderziel:	<ul style="list-style-type: none"> • Ausbau des Sprachverständnisses auf Wortebene • Strukturierung des Wortschatzes (Ober-, Unterbegriffe / Abgrenzung) • Wortschatzerweiterung • Satzstrukturen (z. B. ... ist Obst /Zum Obst gehört.../ ...ist kein Gemüse). 	
Links, Material:	Wort- und Bildkarten (möglichst hierarchische Struktur)	
Verlässlichkeit durch Sprache: Förderung des Sprachverständnisses		



Förderung des Sprachverständnisses: Silbische Durchgliederung von Wörtern		
Leitgedanke: Die/der Schüler:in braucht den Aufbau von Wortspeichern.		
Beschreibung:	klangliche Durchgliederung neuer Begriffe: z. B. Wörter in Silben schwingen / klatschen / schreiben, Reime bilden, Anlaute benennen, Sprechverse verwenden, Lieder	
Einsatzmöglichkeit:	<ul style="list-style-type: none"> • abhängig von jeweiligen Sachthema • Grundschulstufe 	 Bildquelle: eigene Abbildung
Sprachliches Förderziel:	<ul style="list-style-type: none"> • Wortschatzerweiterung • Speicherung der lautlichen Struktur der Wörter • Unterstützung des Wortabrufs • Förderung des Sprechrhythmus 	
Links, Material:	Eventuell Silbenstift	
Verlässlichkeit durch Sprache: Förderung des Sprachverständnisses		

Förderung des Sprachverständnisses: Wortspeicher als Lernplakat oder Lerntisch		
Leitgedanke: Die/der Schüler:in braucht den Aufbau von Wortspeichern.		
Beschreibung:	<ul style="list-style-type: none"> • Aufbauendes Lernplakat/Lerntisch zu einem spezifischen Thema (z.B. Mathematik: Flächen und Körper) • zusammenfassend wird gemeinsam mit den Schüler:innen das Lernplakat bzw. der Lerntisch mit Wortschatz, Bildmaterial und Realgegenständen erweitert • Wortspeicher mit den Schüler:innen als Sicherung nach der Erarbeitung gemeinsam ergänzen 	
Einsatzmöglichkeit:	<ul style="list-style-type: none"> • SVE (Schuleingangsphase) bis 9. Klasse • Einsatz in allen Fächern möglich, mit Fokus auf wiederkehrende und aufeinander aufbauende Themen (z.B. Flächenformen → Körperformen → Volumen) 	 <p>Bildquelle: eigenes Foto</p>
Sprachliches Förderziel:	<ul style="list-style-type: none"> • Vernetzte Wortschatzerweiterung → erleichtertes Merken und Anwenden durch Verknüpfung von Vorwissen mit neuen Themen (Spiralprinzip) 	
Links, Material:	<div style="display: flex; align-items: flex-start;"> <div style="margin-right: 10px;">  </div> <div> <p>Das Wortspeicher-Plakat: https://pikas.dzlm.de/wortspeicher</p> </div> </div> <div style="display: flex; align-items: flex-start; margin-top: 10px;"> <div style="margin-right: 10px;">  </div> <div> <p>Fachwortschatz Mathematik: https://mebis.link/HahDo2</p> </div> </div> <p>Verbindung zur Wortschatzarbeit: Einsatz eines „Schatzheftes“ mit allen erarbeiteten Themen</p>	
Verlässlichkeit durch Sprache: Förderung des Sprachverständnisses Angela Fox, Gabriela Staňka, Ulrike Lehmann		

Förderung des Sprachverständnisses Wortschatzsicherung mit Tabu		
Leitgedanke: Die/der Schüler:in braucht den Aufbau von Wortspeichern.		
Beschreibung:	Tabu-Spiel „umgekehrt“: Unter dem zu erklärenden Begriff stehen Wörter, die zur Verwendung der Wortbedeutung verwendet werden können; die Mitschüler:innen müssen das Wort erraten (ggf. stehen Zielwörter als Hilfe an der Tafel).	
Einsatzmöglichkeit:	Wortschatzvorentlastung Hinführung Wortschatzsicherung	<div style="border: 1px solid black; padding: 10px; width: fit-content; margin: auto;">  <p>löschen</p> <div style="border: 1px solid gray; border-radius: 10px; padding: 5px; background-color: #f0f0f0; width: fit-content; margin: 5px auto;"> Wasser Brand ausmachen </div> <p>Bildquelle: pixabay</p> </div>
Sprachliches Förderziel:	Ausbau des Sprachverständnisses auf Wortebene	
Links, Material:	 Bilder und Wortkarten können auch mit Worksheet Crafter erstellt werden; Zugriff unter: https://worksheetcrafter.com/de	
Verlässlichkeit durch Sprache: Förderung des Sprachverständnisses		

Förderung des Sprachverständnisses: Spielerische Wortschatzsicherung		
Leitgedanke: Die/der Schüler:in braucht vielfältige Einübung von Fachbegriffen.		
Beschreibung:	Einüben von Fachbegriffen mit Hilfe eines Brettspiels: <ul style="list-style-type: none"> - Fachbegriffe werden im Laufe des Spieles oft wiederholt - Kategorisierung des Gemüses (z.B. Die Karotte ist ein Wurzelgemüse.) - Hilfestellung für korrekte Benutzung des Artikels durch Stein, Schere, Papier -> Symbole - Kinder können richtige Antwort durch das Nutzen eines Spickzettels überprüfen 	
Einsatzmöglichkeit:	Klassenstufe/Aufgabenbereich: DFK (1-2), Unterstufe HSU (Heimat- und Sachunterricht) -> Sachthemen	HSU-Brettspiel 
Sprachliches Förderziel:	Wortschatzsicherung auf kommunikativer Ebene (Gruppenarbeit)	
Links, Material:	 Einprägen des bestimmten Artikels nach Helga Plöckinger & Julia Pilz: Das Artikel-Trainingsbuch (Persen Verlag): https://mebis.link/cgviDM	
Verlässlichkeit durch Sprache: Förderung des Sprachverständnisses		

Exkurs: Gelingende Kommunikation in Elterngesprächen

Förderung des Sprachverständnisses: Unterstützung des Sprachverstehens in Elterngesprächen		
Beschreibung:	<p>Im Elterngespräch wird eine Checkliste gemeinsam mit den Eltern erarbeitet. Auf der Checkliste wird festgehalten, welche Aufgaben/Schritte als nächstes erfolgen sollen/können.</p> <p>Zwei Spalten zum Eintragen/Abhaken (Termin vereinbart, Termin erfolgt) visualisieren den Prozess (ggf. auch mit Übersetzungen in die Sprache der Eltern).</p> <p>Leere Spalten dienen dazu, dass noch Wünsche der Erziehungsberechtigten oder der Schülerin/des Schülers berücksichtigt werden können.</p>	
Einsatzmöglichkeit:	Beratung MSD	
Sprachliches Förderziel:	Verständnissicherung der Arbeitsanweisungen bei den Erziehungsberechtigten	Bildquelle: eigenes Foto
Links, Material:		<p>Heiligensetzer, Christina (2016). Bildvorlagen für multikulturelle Elterngespräche. Persen Verlag. Erwerbbar unter: https://www.persen.de/pp23580-bildvorlagen-fur-multikulturelle-elterngesprache.html</p>
Verlässlichkeit durch Sprache: Förderung des Sprachverständnisses		

Diese Karteikartensammlung ist unter folgendem Link online als CC-BY verfügbar:

<https://fs-ob.de/karteikarten-sprachverstandnis/>

